

JACK POPPLEWELL

Geboren wurde er 1911 in Leeds, England, wo er auch seine Jugend verlebte. Erstmals im Jahre 1940 trat er als Schriftsteller in Erscheinung; nach der bekannten Fachzeitschrift "The Stage" gilt er als Beispiel dafür, dass ein Bühnenautor auch ohne einflussreiche Freunde und abseits von Partys und Cliqueswirtschaft, einzig durch seine Leistung und Ausdauer, Karriere machen kann. Eine Reihe von Romanen und Novellen entstanden, bis Jack Popplewell, ebenfalls im Jahre 1940, auch als Komponist und Texter bekannt wurde, sein "If I should fall in Love again" entwickelte sich nicht nur in England zu einem Schlager, sondern auch in den USA, wo sich diese Nummer zu einem Evergreen mauserte. Eine Reihe weiterer Kompositionen folgten, hauptsächlich für das Londoner "Palladium" und das "Hippodrome", auch eine Reihe von Filmmusiken hat Jack Popplewell geschaffen. Erst spät, im Jahre 1953, wandte sich Jack Popplewell der Dramatik zu, sein Erstling, das Kriminalstück "Blind Alley" kam heraus und fand guten Widerhall. Kurze Zeit später wurde es verfilmt. Ermutigt durch diesen Erfolg, arbeitete Popplewell weiter und es entstand die Komödie "Dear Delinquent", die im Londoner Aldwych-Theatre zu einem Serienerfolg wurde und den Autor weit über die Grenzen seines Heimatlandes hinaus bekannt machte. Die deutschsprachige Premiere der Komödie kam als "Brave Diebe" in Wien heraus, innerhalb kurzer Zeit hatte sich das Werk auch die Gunst der deutschen Theaterbesucher erobert, zählte bald zu den meistgespielten Stücken. Im Laufe der folgenden Jahre erschienen eine Vielzahl weiterer 'Popplewells', die auch auf deutschen Bühnen reüssierten. Den größten Erfolg aber hatte (und hat nach wie vor !) die Kriminalkomödie "Busybody", die als "Keine Leiche ohne Lily" von Grethe Weiser in Berlin kreierte wurde. Von der deutschen Fassung des Stückes existieren vier Versionen: 'Lily Piper' stellte ihre haarsträubende Logik und ihren kriminalistischen Spürsinn auf hochdeutsch, hessisch, niederdeutsch und schweizerdeutsch unter Beweis. Ein Rezensent schrieb einmal: "Lilys Leichen sind die besten." Jack Popplewell starb im November 1996.